

# AT&S Ethik- und Verhaltenskodex

---

## Inhaltsverzeichnis

AT&S Unternehmenszweck .....	3
AT&S Verhaltenskodex .....	3
ARBEIT .....	3
Freie Wahl der Beschäftigung .....	3
Junge Arbeitskräfte.....	4
Arbeitszeiten .....	4
Löhne und Sozialleistungen .....	4
Menschenwürdige Behandlung .....	4
Nichtdiskriminierung / Nicht-Belästigung.....	4
Vereinigungsfreiheit.....	5
GESUNDHEIT UND SICHERHEIT .....	6
Sicherheit am Arbeitsplatz.....	6
Notfallvorsorge.....	6
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten.....	6
Arbeitshygiene .....	6
Körperlich belastende Arbeiten .....	7
Maschinensicherung.....	7
Sanitäreinrichtungen, Essen und Wohnunterkünfte.....	7
Mitteilung zu Gesundheit und Sicherheit.....	7
UMWELT .....	8
Umweltgenehmigungen und Berichtswesen .....	8
Vermeidung von Verschmutzung und Reduzierung der eingesetzten Ressourcen .....	8
Gefährliche Stoffe.....	8
Festabfall .....	8
Emissionen in die Luft .....	8
Einschränkungen bei Produktionsinhaltsstoffen .....	8
Wasserbewirtschaftung .....	8
Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen.....	8
ETHIK .....	10
Geschäftsintegrität.....	10
Verbot der unzulässigen Vorteilnahme .....	10
Offenlegung von Informationen .....	10
Geistiges Eigentum .....	10
Faire Geschäftstätigkeiten, faire Werbung und fairer Wettbewerb .....	10
Schutz der Identität und Verbot von Vergeltungsmaßnahmen .....	10

**AT&S Code of Conduct**  
**D.GR.ESG-01CEGK.16**

Verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien .....	10
Datenschutz.....	10
MANAGEMENTSYSTEME.....	11
Allgemeine Informationen und Kontakte .....	12

## **AT&S Unternehmenszweck**

Wir arbeiten partnerschaftlich an der Entwicklung und Bereitstellung zukunftsgerichteter technologischer Lösungen, welche die Bewältigung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unterstützen und so eine nachhaltige und profitable Unternehmensentwicklung gewährleisten.

## **AT&S Verhaltenskodex**

AT&S bekennt sich zu hohen Standards für ethisches Verhalten sowie für soziale und ökologische Verantwortung im Einklang mit der Responsible Business Alliance (RBA), den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen, dem UN Global Compact, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR), der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), der Social Accountability International (SAI) und der Ethical Trading Initiative (ETI). Wir sind davon überzeugt, dass die Beachtung der Anforderungen aller unserer Stakeholder den Schlüssel zu nachhaltiger Unternehmensführung darstellt.

Der Zweck des vorliegenden „AT&S Ethik- und Verhaltenskodex“ besteht darin zu beschreiben, wie AT&S seine Geschäfte führt und wie wir miteinander, mit Kund:innen, Lieferant:innen und anderen arbeiten. Dieser Kodex gilt für alle Mitarbeiter:innen der AT&S Gruppe inklusive aller Tochtergesellschaften (kollektiv als „AT&S“ bezeichnet) sowie für Vorstandsmitglieder.

## **ARBEIT**

AT&S verpflichtet sich, die Menschenrechte der Arbeitskräfte zu wahren und sie entsprechend dem Verständnis der internationalen Gemeinschaft mit Würde und Respekt zu behandeln. Dies gilt für alle Arbeitskräfte, einschließlich Zeit- und Wanderarbeiter:innen, Werkstudent:innen, Leiharbeiter:innen, fest angestellte Arbeitnehmer:innen und für alle sonstigen Arten von Dienstverhältnissen.

### **Freie Wahl der Beschäftigung**

AT&S gestattet weder Zwangsarbeit, Knechtschaft (einschließlich Schuldknechtschaft) oder Pflichtarbeit, noch unfreiwillige oder ausbeuterische Gefängnisarbeit, Sklavenarbeit oder Arbeit basierend auf Menschenhandel. Dies umfasst auch den Transport, die Beherbergung, Anstellung, Weitervermittlung oder Aufnahme von Personen zur Erbringung von Arbeits- oder Dienstleistungen unter Anwendung von Drohungen, Gewalt, Zwang oder mittels Entführung oder Betrug. Die Bewegungsfreiheit der Arbeitskräfte in der Einrichtung wird nicht in unangemessener Weise eingeschränkt; ebenso bestehen keine unangemessenen Beschränkungen für das Betreten bzw. Verlassen der von AT&S bereitgestellten Einrichtungen einschließlich Wohnheime oder Unterkünfte für die Arbeiter:innen. Im Rahmen des Einstellungsprozesses wird allen Arbeitskräften ein schriftlicher Anstellungsvertrag, der eine Beschreibung der Beschäftigungsbedingungen enthält, in ihrer Muttersprache oder einer für die Arbeitskraft gut verständlichen Sprache zugestellt. Ausländische Wanderarbeitnehmer:innen erhalten den Arbeitsvertrag, bevor diese ihr Ursprungsland verlassen; bei deren Ankunft im Empfangsland werden keine Ergänzungen oder Änderungen im Vertrag gestattet, es sei denn, es handelt sich um Anpassungen an das örtliche Recht und die Anpassungen sorgen für gleiche oder bessere Vertragsbedingungen. Jegliche Arbeit ist freiwillig und es steht den Arbeitnehmer:innen frei, die Arbeit jederzeit zu verlassen oder ihr Arbeitsverhältnis ohne Strafe zu kündigen, wenn dies gemäß dem Arbeitnehmervertrag angemessen angekündigt wird. Identitäts- oder Einwanderungsdokumente wie von der Regierung ausgestellte Ausweise, Pässe oder Arbeitserlaubnisse werden von AT&S, Vermittler und Sub-Vermittler weder einbehalten oder anderweitig vernichtet, noch versteckt oder konfisziert. AT&S behält nur dann Dokumente ein, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. In diesem Fall wird den Arbeitnehmer:innen zu keiner Zeit der Zugriff auf ihre Dokumente verweigert. Die Arbeitskräfte zahlen die Einstellungsgebühren der Vermittler oder Sub-Vermittler der Arbeitgeber sowie sonstige mit der Einstellung verbundene Gebühren nicht. Sollte sich herausstellen, dass Arbeitskräfte solche Gebühren bezahlt haben, werden diese entsprechend rückerstattet.

### **Junge Arbeitskräfte**

AT&S verbietet den Einsatz von Kinderarbeit in jeder Phase des Fertigungsprozesses. Der Begriff „Kind“ bezieht sich auf alle Personen unter 15 Jahren oder auf Personen im schulpflichtigen Alter oder Personen, die das in dem jeweiligen Land geltende Mindestalter für eine Beschäftigung noch nicht erreicht haben, wobei die höchste dieser Altersstufen maßgeblich ist. Anstellungsverhältnisse zum Zweck der Lehrlingsausbildung können Ausnahmen darstellen. AT&S hat dafür einen geeigneten Mechanismus implementiert, um das Alter der Arbeitnehmer:innen zu überprüfen. Arbeitskräfte unter 18 Jahren (junge Arbeitskräfte) führen keine gefährlichen Arbeiten aus, die ihre Gesundheit und Sicherheit gefährden könnten, einschließlich Nachtschichten und Überstunden. Durch korrekte Führung der Student:innenunterlagen, strenge und sorgfältige Prüfung der Ausbildungspartner:innen sowie den Schutz der Rechte der Student:innen gemäß der geltenden Gesetze und Vorschriften gewährleistet AT&S einen ordnungsgemäßen Einsatz der Werkstudent:innen. Allen Werkstudent:innen wird eine angemessene Unterstützung und Schulung geboten. Sofern dies nicht durch lokales Recht geregelt ist, beträgt das Lohnniveau von Werkstudent:innen, Praktikant:innen und Auszubildenden mindestens dasselbe, wie das anderer Berufsanfänger:innen, die gleiche oder ähnliche Arbeiten ausführen.

### **Arbeitszeiten**

Aus Studien zu Geschäftspraktiken geht eindeutig hervor, dass zu stark beanspruchte Arbeitskräfte weniger produktiv sind, häufiger den Arbeitsplatz wechseln und sich häufiger verletzen bzw. krank werden. AT&S unterstützt keine Arbeitszeit, welche die nach lokalem Recht geltende maximale Stundenzahl überschreiten. Darüber hinaus darf die wöchentliche Arbeitszeit, einschließlich Überstunden, nicht mehr als 60 Stunden betragen. Ausnahmen bilden Notfälle und außergewöhnliche Umstände. Alle Überstunden sind freiwillig. Arbeitskräften wird mindestens alle sieben Tage ein arbeitsfreier Tag gewährt.

### **Löhne und Sozialleistungen**

Die den Arbeitskräften gezahlte Vergütung entspricht sämtlichen einschlägigen Gesetzen zur Entlohnung, wozu auch Regelungen zum Mindestlohn, zu Überstunden und zu gesetzlich festgelegten Sozialleistungen gehören. In Übereinstimmung mit den lokalen Rechtsvorschriften werden von Arbeitskräften geleistete Überstunden mit einem höheren als dem normalen Stundensatz vergütet. Abzüge vom Lohn als Disziplinarmaßnahme sind nicht zulässig. Für jeden Zahlungszeitraum erhalten Arbeitskräfte zeitnah eine verständliche Lohnabrechnung, die ausreichende Informationen enthält, um zu überprüfen, dass die geleistete Arbeit korrekt vergütet wurde. Jeglicher Einsatz von Zeitarbeit, die Entsendung von Arbeitskräften und die Ausgliederung von Arbeit erfolgt unter Einhaltung der lokalen Rechtsvorschriften.

### **Menschenwürdige Behandlung**

Brutale oder unmenschliche Behandlung von Arbeitskräften ist bei AT&S nicht zulässig. Dazu gehören auch Gewalt, geschlechtsspezifische Gewalt, sexuelle Belästigungen, sexueller Missbrauch, körperliche Maßregelungen, mentale oder physische Nötigung, Mobbing, öffentliche Bloßstellung sowie verbale Angriffe. Dies gilt auch für die Androhung einer solchen Behandlung.

### **Nichtdiskriminierung / Nicht-Belästigung**

AT&S duldet keine Belästigungen oder gesetzeswidrigen Diskriminierungen am Arbeitsplatz. Arbeitskräfte werden im Rahmen ihrer Einstellungs- und Beschäftigungspraktiken, wie zum Beispiel bei Entlohnungen, Beförderungen, Auszeichnungen und beim Zugang zu Weiterbildungsmöglichkeiten, nicht aufgrund folgender Merkmale diskriminiert oder belästigt: ethnische Abstammung, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, sexuelle Ausrichtung, Geschlechtsidentität und Ausdruck der Geschlechtlichkeit, ethnische Zugehörigkeit oder nationale Herkunft, Behinderung, Schwangerschaft, Religion, politische Zugehörigkeit, Gewerkschaftszugehörigkeit, ehemalige Militärzugehörigkeit, geschützte genetische Informationen oder Familienstand. An manchen Produktionsstandorten werden den Arbeitskräften angemessene Räumlichkeiten zur Ausübung ihrer religiösen Praktiken zur Verfügung gestellt. Sollte es zusätzlichen Bedarf für Räumlichkeiten zur Ausübung religiöser Praktiken geben, sind die Arbeitnehmer:innen dazu

**AT&S Code of Conduct**  
**D.GR.ESG-01CEGK.16**

aufgerufen sich an das lokale HR-Team zu wenden. Des Weiteren werden bei derzeitigen und zukünftigen Arbeitskräften keine medizinischen Tests, einschließlich Schwangerschafts- oder Jungfräulichkeitstests oder physische Prüfungen durchgeführt, die in diskriminierender Weise verwendet werden könnten.

**Vereinigungsfreiheit**

AT&S respektiert, im Einklang mit den lokalen Rechtsvorschriften, das Recht aller Arbeitnehmer:innen, Gewerkschaften zu gründen oder Gewerkschaften ihrer Wahl beizutreten, Tarifverhandlungen zu führen und friedliche Versammlungen durchzuführen, ebenso wie das Recht der Arbeitnehmer:innen, sich von diesen Aktivitäten fernzuhalten. Arbeitskräften und/oder deren Vertreter:innen ist es möglich, mit der Unternehmensführung offen und ohne Angst vor Diskriminierung, Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung zu kommunizieren und Ideen sowie Bedenken in Bezug auf Arbeitsbedingungen und Managementpraktiken vorzubringen.

## **GESUNDHEIT UND SICHERHEIT**

AT&S erkennt an, dass ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld nicht nur dazu beiträgt, arbeitsbedingte Verletzungen und Krankheiten zu minimieren, sondern darüber hinaus auch die Qualität der Produkte und Dienstleistungen, die Kontinuität der Produktion, die Mitarbeiter:innenbindung und die Moral der Mitarbeiter:innen verbessert. Das Unternehmen erkennt weiterhin an, dass die Anregungen der Arbeitskräfte und deren ständige Weiterbildung von grundlegender Bedeutung für das Erkennen und Lösen von Gesundheits- und Sicherheitsproblemen am Arbeitsplatz sind. AT&S ist nach dem konzernweit etablierten Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzstandard ISO 45001 zertifiziert.

### **Sicherheit am Arbeitsplatz**

Sind Arbeitskräfte potenziellen Sicherheitsrisiken (Gefahr durch chemische Stoffe, elektrischen Strom und andere Energiequellen, Feuer, Fahrzeuge und Sturzgefahren) ausgesetzt, so werden diese ermittelt und bewertet und anhand der Kontrollhierarchie gemindert. Dies inkludiert die Beseitigung der Gefahr und den Ersatz von Prozessen oder Materialien, Kontrolle durch ordnungsgemäße Planung, Implementierung von technischen und administrativen Kontrollen, vorbeugende Wartung und sichere Arbeitsverfahren (einschließlich Verriegelung und Abschaltung) sowie fortlaufende Schulung zum Arbeitsschutz. Können die Gefahren durch solche Maßnahmen nicht adäquat überwacht werden, wird den Arbeitskräften eine angemessene, gut instand gehaltene, persönliche Schutzausrüstung sowie Schulungsmaterial zu den Risiken, denen sie aufgrund der Gefahren ausgesetzt sind, zur Verfügung gestellt. Schwangere und stillende Mütter werden keinen Risiken ausgesetzt, welche sich nachteilig auf die Gesundheit der Mütter oder ihrer Kinder auswirken könnten. An manchen Produktionsstandorten werden angemessene Aufenthaltsräume für stillende Mütter zur Verfügung gestellt. Sollte es zusätzlichen Bedarf geben, sind die Arbeitnehmer:innen dazu aufgerufen, sich an das lokale HR-Team zu wenden.

### **Notfallvorsorge**

Potenzielle Notfallsituationen und -ereignisse werden von AT&S ermittelt und bewertet. Ihre Auswirkungen werden durch die Einführung von Notfallplänen und Verfahren zur Reaktion auf Notfälle minimiert. Dazu gehören u. a.: Meldung von Notfällen, Benachrichtigungen der Arbeitskräfte und Evakuierungsmaßnahmen, Schulungen und Übungen. Notfallübungen werden mindestens einmal jährlich oder gemäß den lokalen Gesetzen durchgeführt, je nachdem, was strenger ist. Notfallpläne umfassen auch geeignete Brandmelde- sowie -unterdrückungsausrüstung, einen klaren und ungehinderten Ausgang, angemessene Ausgangseinrichtungen, Kontaktinformationen für Notfallhelfer:innen und Wiederherstellungspläne. Dabei ist der Schwerpunkt dieser Pläne und Verfahren die Minimierung der Schädigung von Leben, Umwelt und Sachwerten.

### **Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten**

AT&S verfügt über Verfahren und Systeme, mit denen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten verhindert, gehandhabt, nachverfolgt und gemeldet werden können. Dazu gehören die folgenden Regelungen: Ermutigung der Arbeitskräfte, derartige Vorfälle zu melden; Klassifizierung und Erfassung von Unfällen und Krankheiten; Bereitstellung der erforderlichen medizinischen Betreuung; Untersuchung von Vorfällen und Einleitung von Maßnahmen zur Behebung der Ursachen und Erleichterung der Rückkehr der Arbeitskräfte an ihren Arbeitsplatz.

### **Arbeitshygiene**

Die Exposition der Arbeitskräfte gegenüber chemischen, biologischen oder physikalischen Arbeitsstoffen wird im Rahmen der Rangfolge von Kontrollmaßnahmen ermittelt, bewertet und überwacht. Wenn potenzielle Gefahren identifiziert wurden, wird nach Möglichkeiten gesucht, diese zu beseitigen und/oder zu reduzieren. Sollte eine Beseitigung oder Verringerung der Gefahren nicht möglich sein, werden potenzielle Gefahren durch ordnungsgemäße Konstruktion sowie technische und verwaltungstechnische Prüfmechanismen kontrolliert. Wenn Gefahren durch diese Maßnahmen nicht angemessen überwacht werden können, wird die Gesundheit der Arbeitskräfte durch geeignete, gut gewartete persönliche Schutzausrüstung gesichert, die ihnen kostenfrei zur

## **AT&S Code of Conduct** **D.GR.ESG-01CEGK.16**

Verfügung gestellt wird. Schutzprogramme sind fortlaufend und umfassen auch Lehrmaterial über die mit diesen Gefahren verbundenen Risiken.

### **Körperlich belastende Arbeiten**

Sind Arbeitskräfte den Gefahren körperlich anstrengender Arbeiten ausgesetzt, werden diese Arbeiten ermittelt, bewertet und überwacht. Dazu zählen unter anderem der manuelle Materialtransport, schweres oder wiederholtes Heben, langes Stehen sowie stark repetitive oder hohen Krafteinsatz erfordern Montagearbeiten.

### **Maschinensicherung**

Produktionsanlagen und andere Maschinen werden in Bezug auf Sicherheitsrisiken überprüft. Wenn Maschinen ein Verletzungsrisiko für Arbeiter:innen darstellen, werden physisch trennende Schutzeinrichtungen, Verriegelungen und Sperren installiert und ordnungsgemäß instand gehalten.

### **Sanitäreinrichtungen, Essen und Wohnunterkünfte**

Den Arbeitskräften werden jederzeit verfügbare, saubere Sanitäreinrichtungen, Trinkwasser und Einrichtungen zur hygienischen Zubereitung, Aufbewahrung und Einnahme von Mahlzeiten bereitgestellt. Wohnunterkünfte für Arbeitskräfte, die AT&S oder ein Arbeitsvermittler bereitstellt, sind gepflegt, sauber und sicher. Sie verfügen über geeignete Notausgänge, heißes Wasser zum Baden oder Duschen sowie angemessene Beleuchtung, Heiz- und Lüftungsanlagen und individuell gesicherte Räumlichkeiten zur Verwahrung von persönlichen Gegenständen oder Wertgegenständen, und sie bieten hinreichend persönlichen Platz. Zutritts- und Ausgangsberechtigung sind vernünftig geregelt.

### **Mitteilung zu Gesundheit und Sicherheit**

AT&S stellt den Arbeitskräften angemessene Informationen sowie Schulungen zur Arbeitsplatzsicherheit und -gesundheit in der jeweiligen Muttersprache bzw. einer Sprache, die diese verstehen können, zur Verfügung, damit die Arbeitskräfte ausreichend über die Gefahren am Arbeitsplatz informiert sind; dies schließt auch mechanische, elektrische, chemische und physikalische Gefahren sowie Gefahr durch Feuer mit ein. Informationen zu Gesundheits- und Sicherheitsfragen sind in der Einrichtung gut sichtbar angebracht und für die Arbeitskräfte zugänglich. Arbeitskräfte werden vor Aufnahme der Arbeitstätigkeit und danach in regelmäßigen Abständen geschult. Die Arbeitnehmer:innen werden ermutigt, Gesundheits- und Sicherheitsbedenken ohne Vergeltungsmaßnahmen vorzubringen.

## **UMWELT**

AT&S erkennt an, dass der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ein integraler Bestandteil der Herstellung von hochwertigen Produkten ist. In diesem Zusammenhang ermittelt und minimiert das Unternehmen die Umweltauswirkungen sowie nachteilige Auswirkungen auf die Gemeinschaft, die Umwelt und die natürlichen Ressourcen in ihren Produktionsbetrieben und gewährleistet gleichzeitig die Gesundheit und Sicherheit der Öffentlichkeit. AT&S ist nach dem konzernweit etablierten Umweltmanagementsystem ISO 14001 zertifiziert.

### **Umweltgenehmigungen und Berichtswesen**

Alle erforderlichen Umweltgenehmigungen (z. B. Überwachung von Abwassereinleitungen), Zustimmungen und Registrierungen werden eingeholt bzw. vorgenommen, gepflegt und regelmäßig aktualisiert. Die jeweiligen betrieblichen Anforderungen und Berichtspflichten werden befolgt.

### **Vermeidung von Verschmutzung und Reduzierung der eingesetzten Ressourcen**

Emissionen und die Einleitung von Schadstoffen werden verringert oder an der Quelle oder durch Anlagen zur Emissionsminderung, verbesserte Produktions-, Wartungs- und Fertigungsverfahren bzw. durch andere Maßnahmen ausgeschlossen. Natürliche Ressourcen wie z. B. Wasser, fossile Brennstoffe, Mineralien und Produkte aus Urwäldern werden erhalten und durch verbesserte Produktions-, Wartungs- und Fertigungsverfahren, Ersatz von Materialien, Wiederverwendung, Erhaltung, Recycling oder sonstige Maßnahmen nachhaltig verwendet.

### **Gefährliche Stoffe**

Chemikalien, Abfall oder andere Materialien, die eine Gefahr für die Umwelt oder den Menschen darstellen, werden ermittelt, markiert und so gehandhabt, dass beim Umgang mit diesen Stoffen, der Beförderung, Lagerung, Nutzung, beim Recycling oder der Wiederverwendung und bei ihrer Entsorgung die Sicherheit gewährleistet ist.

### **Festabfall**

AT&S verfügt über eine systematische Herangehensweise, um Festabfall zu ermitteln, zu handhaben, zu reduzieren und verantwortungsvoll zu entsorgen oder zu recyceln.

### **Emissionen in die Luft**

Emissionen von flüchtigen organischen Chemikalien, Aerosolen, Ätzstoffen, Partikeln, die Ozonschicht zerstörenden Substanzen oder von Verbrennungsnebenprodukten aus den Betriebsabläufen werden vor ihrer Freisetzung typisiert, routinemäßig überwacht, überprüft und bei Bedarf behandelt. Ozonabbauende Substanzen werden gemäß dem Montrealer Protokoll und den geltenden Vorschriften effektiv gehandhabt. AT&S überwacht die Funktion der Abgasreinigungssysteme routinemäßig.

### **Einschränkungen bei Produktionsinhaltsstoffen**

AT&S hält alle geltenden Gesetze, Regelungen und Kund:innenvorgaben hinsichtlich des Verbots oder der Beschränkung spezifischer Substanzen in Produkten oder beim Fertigungsprozess ein, einschließlich der Kennzeichnungspflicht für das Recycling und die Entsorgung.

### **Wasserbewirtschaftung**

AT&S verfügt über ein Programm zur Wasserbewirtschaftung, das die Wassernutzung und -abfuhr dokumentiert und typisiert und die Verunreinigungs Kanäle kontrolliert. Sämtliche Abwässer werden vor der Entsorgung bzw. Weiterleitung typisiert, überwacht, kontrolliert und entsprechend behandelt. AT&S führt eine Routineüberwachung der Leistungsfähigkeit des Abwasserreinigungssystems und der Sicherheitsbehälter durch, um eine optimale Leistungsfähigkeit und die Einhaltung behördlicher Vorschriften zu gewährleisten.

### **Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen**

AT&S hat ein unternehmensweites Ziel zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen festgelegt. Der Energieverbrauch sowie alle relevanten Treibhausgasemissionen der Scopes 1 und 2 werden verfolgt, dokumentiert und öffentlich gegenüber dem Ziel der Reduzierung der



**AT&S Code of Conduct**  
**D.GR.ESG-01CEGK.16**

Treibhausgasemissionen gemeldet. AT&S ist stets bestrebt, die Energieeffizienz zu verbessern sowie den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen zu minimieren.

## **ETHIK**

Zur Erfüllung der gesellschaftlichen Verpflichtungen und zur erfolgreichen Positionierung auf dem Markt befolgt AT&S höchste ethische Standards, dazu zählen:

### **Geschäftsintegrität**

Allen Geschäftsaktivitäten liegen höchste Integritätsstandards zugrunde. AT&S verfolgt eine Null-Toleranz-Politik beim Verbot aller Formen von Bestechung, Korruption, Erpressung und Unterschlagung

### **Verbot der unzulässigen Vorteilnahme**

Bestechungsgelder oder sonstige Mittel zur Erlangung eines unzulässigen oder unangebrachten Vorteils werden weder versprochen, angeboten, genehmigt, gezahlt/angewendet oder angenommen. Dieses Verbot bezieht sich auch auf das Versprechen, das Angebot, die Genehmigung, die Gewährung oder Annahme geldwerter Zuwendungen, sowohl direkt als auch indirekt durch Dritte, mit dem Ziel, ein Geschäft zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, ein Geschäft an eine Person zu vermitteln oder anderweitig einen unzulässigen Vorteil zu erlangen. Es werden Verfahren zur Überwachung, Aktenführung und Durchsetzung dieser Normen angewendet, um die Einhaltung der Antikorruptionsgesetze zu gewährleisten.

### **Offenlegung von Informationen**

Alle Geschäftsabläufe sind transparent und werden in den Geschäftsbüchern und Unterlagen des Unternehmens korrekt wiedergespiegelt. Informationen zu den Verfahrensweisen von AT&S in den Bereichen Arbeit, Gesundheit und Sicherheit sowie Umwelt, den Geschäftsaktivitäten, der Struktur, finanziellen Situation und Leistung werden im Einklang mit den einschlägigen Vorschriften und üblichen Verfahrensweisen der Branche offengelegt. Das Fälschen von Aufzeichnungen oder die falsche Darstellung von Zuständen oder Verfahrensweisen in der Beschaffungskette sind inakzeptabel.

### **Geistiges Eigentum**

AT&S respektiert die Rechte an geistigem Eigentum; Technologie- und Know-how-Transfer erfolgen in einer Weise, welche die geistigen Eigentumsrechte und die Kund:innen- und Lieferant:inneninformationen schützt.

### **Faire Geschäftstätigkeiten, faire Werbung und fairer Wettbewerb**

Die Normen der fairen Geschäftstätigkeit, fairen Werbung und des fairen Wettbewerbs werden eingehalten.

### **Schutz der Identität und Verbot von Vergeltungsmaßnahmen**

AT&S verfügt über Programme, welche die Vertraulichkeit, Anonymität sowie den Schutz von Informant:innen auf Seiten von Lieferant:innen und Arbeitskräften gewährleisten, sofern dies nicht gesetzlich untersagt ist. Das Unternehmen hat ein Beschwerdesystem eingerichtet und informiert ihre Mitarbeiter:innen darüber, Bedenken zu äußern, ohne Vergeltungsmaßnahmen befürchten zu müssen.

### **Verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien**

AT&S hat einen Due-Diligence-Prozess im Einklang mit der Responsible Minerals Initiative (RMI) in Bezug auf die Quelle und die Verwahrungskette von Tantal, Zinn, Wolfram und Gold in AT&S Produkten etabliert. So soll erreicht werden, dass diese Mineralien in einer Weise beschafft werden, die mit den Richtlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für verantwortliche Lieferketten von Mineralien aus konfliktbetroffenen und Hochrisikobereichen übereinstimmt.

### **Datenschutz**

AT&S verpflichtet sich dazu, bezüglich des Schutzes privater Informationen den angemessenen Erwartungen der Geschäftspartner:innen, einschließlich Lieferant:innen, Kund:innen, Verbraucher:innen und Arbeitnehmer:innen, gerecht zu werden. AT&S beachtet bei der Erfassung,

**AT&S Code of Conduct**  
**D.GR.ESG-01CEGK.16**

Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von persönlichen Informationen die Gesetze zu Datenschutz und Informationssicherheit sowie die behördlichen Vorschriften

**MANAGEMENTSYSTEME**

AT&S verfügt über Managementsysteme, deren Anwendungsbereich sich auf den Inhalt dieses Kodex bezieht. Die Managementsysteme beinhalten beispielsweise die Verpflichtung zu sozialer und ökologischer Verantwortung, Rechenschaftspflicht und Verantwortlichkeit der Geschäftsführung, gesetzliche Bestimmungen und Kund:innenanforderungen, Risikobewertung und Risikomanagement, Verbesserungsziele, Beschwerdeverfahren, Kontrollen und Bewertungen, Dokumentation und Aufzeichnungen, Verantwortung der Lieferant:innen.

## Allgemeine Informationen und Kontakte

Die Einhaltung unseres Verhaltenskodex ist uns wichtig und wir sind verpflichtet, relevante Vergehen zu erkennen, zu untersuchen und angemessen darauf zu reagieren, um AT&S und seine Mitarbeiter:innen zu schützen. Deshalb fordern wir Sie auf, Fehlverhalten zu melden, sofern Sie ein solches beobachten.

Fragen und Anliegen zur Anwendung oder Interpretation dieses Verhaltenskodex sowie potenzielle Verstöße müssen der Führungskraft gemeldet werden. Jede Praxis oder Handlung, die nicht mit diesem Kodex im Einklang steht, muss korrigiert werden, in schweren Fällen folgen Disziplinarmaßnahmen.

Es wird keine negativen Konsequenzen haben, wenn ein:e Mitarbeiter:in im guten Glauben handelt und potenzielle oder spezifische Verstöße in Zusammenhang mit dem Verhaltenskodex meldet.

Ist ein:e AT&S Mitarbeiter:in unsicher, wie sie/er sich in einem bestimmten Fall verhalten soll, oder stellt ein:e Mitarbeiter:in einen Fall möglichen Fehlverhaltens fest, gibt es verschiedene Möglichkeiten, Informationen zu erhalten oder Meldung zu erstatten, unter anderem bei der Führungskraft, dem „lokalen HR-Management“, dem „Compliance Officer“ oder dem „ESG Manager“.

Meldungen durch Mitarbeiter:innen werden anonym und vertraulich behandelt. Zur Sicherstellung der Anonymität können Hinweisgeber:innen die „AT&S – We Care“-Plattform <https://ats.net/unternehmen/corporate-governance/geschaefftsethik/> verwenden.

Zur Kenntnis genommen und einverstanden

Name:

Datum:

Unterschrift: